

Zur vierten Runde der Kreisklasse machte sich die zweite Mannschaft auf den Weg nach Hechingen. Diese traten jedoch nur mit sechs Spielern an, weshalb die Bretter sieben und acht kampflös an die SG Donautal Tuttlingen gingen: 2-0. Aufgrund der Führung gaben sich Alessandro Bedeschi an Brett zwei und Herrmann Margrandner an Brett drei früh mit einem Remis zufrieden. An Brett eins gelang Kurt Sulzbacher nach 19 Zügen das erste Schachmatt des Tages - damit stand es 4-1 für Tuttlingen. Nach einer Niederlage von Ivan Filipovic gegen Rolf Kramer an Brett sechs, war es Martin Schoch an Brett fünf, der die Entscheidung mit einem souveränen Sieg brachte. Somit stand es 5-2. Die letzte Partie ging ebenfalls für Tuttlingen aus, wo an Brett vier Kapitän Jürgen Keim noch einmal nachgetreten hat, und zum 6-2 Endstand für Tuttlingen erweiterte.